

Samstag, 24. November 2012

- 10.00 ALEXANDER KOŠENINA (Hannover)
„Dummes Volk“ – „weiße Tiger“.
Menschheitskonflikte in August Klingemanns
Columbus
- 10.45 DIETER HEIMBÖCKEL (Luxemburg)
Von Locarno bis St. Jago oder: alles relativ?
Heinrich von Kleists Neuigkeiten aus der Provinz
- 11.30 *Pause*
- 12.00 MAXIMILIAN BERGENGRUEN (Genf)
Die magnetische Kraft der Natur. Die Zigeunerin
in E. T. A. Hoffmanns *Das öde Haus*
- 12.45 KAI-UWE REINHOLD (Dresden)
Vom Körper zur Sprache der Völkerstämme.
Humboldts anthropologische Rede über
„Anmut und Klarheit“

Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Albertstraße 19
D-79104 Freiburg i.Br.

*

Kontakt:

stefan.hermes@germanistik.uni-freiburg.de
sebastian.kaufmann@germanistik.uni-freiburg.de

Lageplan:



(A) Stadthotel Kolping, Karlstraße 7

(B) FRIAS, Albertstr. 19

Der ganze Mensch – die ganze Menschheit Völkerkundliche Anthropologie, Literatur und Ästhetik um 1800

22.11. bis 24.11.2012

veranstaltet von

Stefan Hermes

Sebastian Kaufmann

FRIAS • Albertstraße 19
www.frias.uni-freiburg.de

Donnerstag, 22. November 2012

- 14.00 Begrüßung durch Werner Frick und Einführung durch die Organisatoren
- 14.45 WOLFGANG RIEDEL (Würzburg)
Von Menschen und Tieren. Herkunft und Perspektiven des Forschungsparadigmas
Literarische Anthropologie
- 15.30 *Pause*
- 16.00 SEBASTIAN KAUFMANN (Freiburg)
Die ‚Ästhetik des Wilden‘ in Kants *Kritik der Urteilskraft* und Schillers Briefen
Über die ästhetische Erziehung des Menschen
- 16.45 CARSTEN ZELLE (Bochum)
Krügers ethnologische Träume
- 17.30 *Pause*
- 18.00 SEBASTIAN TREYZ (Basel)
„Die ganze Menschheit ist mehr werth als der beste aller Menschen“. Der Stachel des Fremden im Lustspieldiskurs der Aufklärung
- 18.45 MICHAELA HOLDENRIED (Freiburg)
Mexikanische Geschichten und ägyptische Palmbblätter-Konfessionen. Wielands *Beyträge zur Geheimen Geschichte des menschlichen Verstandes und Herzens* als Umrisskizze einer frühen ethnologischen Allegorie
- 20.30 *Abendessen*

Freitag, 23. November 2012 (Vormittag)

- 10.00 JUTTA HEINZ (Jena)
„Geographie der dichtenden Seele“. Herders Volkslieder-Projekt
- 10.45 ALEXANDER HONOLD (Basel)
Amplituden-Konkordanz. Zur Poetik geographisch-klimatischer Extreme bei Herder, Heinse, Hölderlin
- 11.30 *Pause*
- 12.00 STEFAN HERMES (Freiburg)
„Der Deutsche wird [...] immer Deutscher bleiben und der Franzose Franzos.“ Das anthropologische ‚Wissen‘ von den europäischen ‚Nationalcharakteren‘ bei J. M. R. Lenz
- 12.45 *Mittagessen* im FRIAS

Freitag, 23. November 2012 (Nachmittag)

- 14.00 RALPH HÄFNER (Freiburg)
Die Diskussion um den orientalischen Despotismus im Kontext der Spätaufklärung
- 14.45 OLAV KRÄMER (Freiburg)
Der morgenländische Weise im Lehrgedicht J. W. L. Gleims *Halladat oder Das rothe Buch* und seine zeitgenössische Rezeption
- 15.30 *Pause*
- 16.00 CHRISTOPHER MEID (Freiburg)
Anthropologie und Politik in China-Gedichten des späten 18. Jahrhunderts
- 16.45 ROBERT KRAUSE (Freiburg)
Kultureller Synkretismus. Anthropologie und Ästhetik in den Sizilien-Dramen Voltaires, Goethes und Schillers
- 18.00 *Abendessen*
- 20.15 Lesung von FELICITAS HOPPE
im FRIAS-Hörsaal